



Kerstin Schreyer, MdL

Präsidentin
des Bayerischen Landtags
Frau Ilse Aigner, MdL
Maximilianeum
81627 München

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom
PI/G-4255-3/847 B
17.03.2020

Unser Zeichen
41

München
19.05.2020

**Schriftliche Anfrage der Herren Abgeordneten Ludwig Hartmann und
Dr. Markus Büchler und der Frau Abgeordneten Dipl.-Ing. Ursula Sowa
vom 13.03.2020 betreffend „Staatliche Bauämter in Bayern – Straßenbau“**

Anlagen

Liste in Planung
Liste in Bau

Sehr geehrte Frau Landtagspräsidentin,

die Schriftliche Anfrage beantworte ich wie folgt:

Vorbemerkung:

*Die Staatlichen Bauämter in Bayern sind aus den früheren Hochbauämtern und
Straßenbauämtern hervorgegangen. Insgesamt existieren in Bayern 19 dieser
Staatlichen Bauämter. Folgende Leistungen werden dort erbracht:*

<https://www.freistaat.bayern/dokumente/behoerde/74554917137/leistungen/Alle?rekursiv=true>

In Bayern gibt es insgesamt 22 Staatliche Bauämter, davon erfüllen 19 Staatliche Bauämter Hochbau- und Straßenbauaufgaben und drei Staatliche Bauämter nur Hochbauaufgaben. Die unter dem Link genannten Leistungen bilden nicht das gesamte Aufgabenspektrum der Staatlichen Bauämter ab. Sie wurden bei der Aufstellung des Bürgerportals im Hinblick auf mögliche Informationsbedürfnisse bei den Bürgern entwickelt.

zu 1. a) Welche Abteilungen in den Staatlichen Bauämtern sind für den Straßenbau zuständig?

Die Staatlichen Bauämter mit Hochbau- und Straßenbauaufgaben sind grundsätzlich in die drei Bereiche Hochbau, Straßenbau und Querschnitt gegliedert. Im Bereich Straßenbau sind die Gebietsabteilungen S 1 bis max. S 7, die Abteilung Konstruktiver Ingenieurbau K und teilweise eine eigene Planungsabteilung P organisatorisch angesiedelt. Im Bedarfsfall werden, z. B. für Großprojekte, zusätzliche Abteilungen eingerichtet.

zu 1. b) Welche Aufgaben bearbeiten die aufgeführten Abteilungen jeweils?

Die Gebietsabteilungen kümmern sich um Planung, Bau und Erhaltung sowie um die technische Verwaltung und Betreuung des Straßennetzes in dem regional zuständigen Bereich. Die Abteilung Konstruktiver Ingenieurbau betreut die Planung, den Bau und die Erhaltung aller Ingenieurbauwerke des Amtes. Von den Planungsabteilungen werden regelmäßig Großprojekte bearbeitet. Für weitere zentrale Fachaufgaben, wie z. B. Betriebsdienstmanagement oder Landschaftspflege, werden Sachgebiete gebildet und wahlweise, entsprechend den vorhandenen Rahmenbedingungen, den Abteilungen zugeordnet.

zu 2. Wie viele km Staatsstraßen, Kreisstraßen, Geh- und Radwege und Teilbauwerke, wie Brücken, etc. betreuen die verschiedenen Staatlichen Bauämter jeweils?

In der nachfolgenden Übersicht sind die zu betreuenden Streckenlängen der einzelnen Staatlichen Bauämter dargestellt. Der Vollständigkeit halber wurden auch die Bundesstraßen mit einbezogen.

Straßenlängen

Stand 01.01.2020

Staatliches Bauamt	Straßenlänge in km				
	Bundesstraßen	Staatsstraßen	Kreisstraßen	Gesamt	Geh- / Radwege
Freising	278,190	663,256	358,983	1.300,429	318,456
Ingolstadt	226,448	694,767	0,000	921,215	95,496
Rosenheim	287,135	718,173	117,898	1.123,206	241,492
Traunstein	364,343	369,545	88,413	822,301	56,600
Weilheim	402,674	746,790	355,241	1.504,705	227,491
Landshut	240,610	641,286	0,000	881,896	34,600
Passau	582,530	1.420,835	148,279	2.151,644	35,860
Amberg-Sulz.	410,899	1.099,422	326,438	1.836,759	127,631
Regensburg	241,013	947,696	61,497	1.250,206	116,574
Bamberg	370,404	782,858	0,000	1.153,262	224,951
Bayreuth	359,542	718,358	113,858	1.191,758	105,585
Ansbach	320,836	1.012,101	473,076	1.806,013	10,590
Nürnberg	182,271	625,313	122,760	930,344	211,540
Aschaffenburg	114,626	331,702	211,775	658,103	16,200
Schweinfurt	337,232	950,303	0,000	1.287,535	124,400
Würzburg	289,260	704,703	304,426	1.298,389	26,800
Augsburg	259,162	537,809	0,000	796,971	129,400
Kempten	394,824	618,448	66,820	1.080,092	226,224
Krumbach	130,241	494,295	309,219	933,755	234,828

Die nachfolgende Übersicht enthält für jedes Bauamt die zu betreuenden Ingenieurbauwerke unterteilt in die Bauwerksarten Brücke, Lärmschutz-/Schutzbauwerke, Sonstige Bauwerke, Stützbauwerke, Tunnel-/Trogbauwerke und Verkehrszeichenbrücken.

Übersicht der zu betreuenden Bauwerke

Stand 01.01.2020

Staatliches Bauamt	Brücken	Lärmschutz-/ Schutzbauwerke	Sonstige Bauwerke	Stützbauwerke	Tunnel/Trogbauwerke	Verkehrszeichenbrücken
Freising	578	19	16	54	2	9
Ingolstadt	316	9	1	41	0	0
Rosenheim	557	28	14	173	2	0
Traunstein	638	12	9	518	8	6
Weilheim	794	22	2	490	9	8
Landshut	474	7	0	42	0	2
Passau	1307	15	22	190	6	2
Amberg-Sulz.	768	37	4	144	1	7
Regensburg	552	21	19	95	4	21
Bamberg	618	10	1	194	1	19
Bayreuth	534	8	0	203	0	7
Ansbach	622	11	0	95	0	0
Nürnberg	449	16	6	84	0	3
Aschaffenburg	244	28	8	89	1	0
Schweinfurt	488	1	2	48	0	5
Würzburg	487	27	10	187	0	7
Augsburg	495	46	1	84	4	22
Kempten	804	7	10	223	3	5
Krumbach	510	47	8	98	1	22

zu 3. a) *Wie viele Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind seit 2007 bis heute an den Staatlichen Bauämtern in Bayern beschäftigt (bitte nach einzelnen Jahren angeben, Gesamtzahl der Mitarbeitenden, sowie aufgeschlüsselt nach den jeweiligen Staatlichen Bauämtern)?* b) *Wie viele Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind seit 2007 bis heute im Leistungsbereich „Bundes- und Staatsstraßen; Planung, Bau und Verwaltung“ beschäftigt (bitte nach einzelnen Jahren angeben, Gesamtzahl der Mitarbeitenden sowie aufgeschlüsselt nach den jeweiligen Staatlichen Bauämtern)?*

Die Fragen 3. a) und b) werden aufgrund des sachlichen Zusammenhangs gemeinsam beantwortet und enthalten entsprechend der Vorbemerkung nur Angaben zum Bereich Straßenbau.

Die Entwicklung der Mitarbeiterzahlen im Fachbereich Straßenbau für die Jahre 2009 bis 2020 sind in der nachfolgenden Übersicht dargestellt. In den Jahren 2007 und 2008 erfolgte die Zusammenlegung der Staatlichen Bauämter gemäß den Vorgaben der Verwaltungsreform Zug um Zug, so dass für diesen Zeitraum keine sinnvollen Auswertungen möglich sind.

Staatliches Bauamt	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020
Amberg-Sulz.	80	89	80	81	88	88	85	82	80	75	69	66
Ansbach	63	65	70	70	68	74	74	72	62	61	68	75
Aschaffenburg	40	44	42	41	44	42	42	40	41	44	43	46
Augsburg	58	55	54	54	51	52	52	53	55	54	61	65
Bamberg	77	77	62	55	58	64	63	60	65	63	88	83
Bayreuth	65	64	62	62	64	63	61	62	62	62	68	70
Freising	77	82	80	77	85	82	82	80	83	81	85	90
Ingolstadt	38	37	32	46	45	45	46	36	35	38	41	54
Kempten	56	57	56	59	57	57	58	61	61	67	66	76
Krumbach	45	52	37	42	47	48	49	49	56	54	55	56
Landshut	47	47	46	43	45	46	43	47	45	51	51	50
Nürnberg	51	54	57	55	58	58	57	60	61	58	59	63
Passau	102	104	101	94	96	97	107	106	103	105	106	112
Regensburg	61	63	65	65	62	62	63	64	64	66	66	63
Rosenheim	52	59	46	49	51	50	52	53	50	58	64	68
Schweinfurt	55	58	58	55	60	65	63	65	66	65	70	74
Traunstein	50	54	56	56	58	49	50	49	50	47	55	68
Weilheim	71	75	72	73	70	73	77	72	75	79	78	91
Würzburg	59	60	69	62	61	60	58	59	61	58	61	59
Summe	1147	1196	1145	1139	1168	1175	1182	1170	1175	1186	1254	1329

zu 3. c) *Wie viele Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter arbeiten bayernweit in den Straßenbau-Abteilungen der jeweiligen Staatlichen Bauämter (Leistungsbereiche 1-5, 8-11, 13; gemäß oben verlinkter Übersicht)?*

Eine Zuordnung der Mitarbeiter zu diesen Leistungen ist nicht möglich.

zu 4. a) *Wie hoch sind die Gesamtkosten für die Abteilungen in den jeweiligen Staatlichen Bauämtern für den Freistaat Bayern (bitte auch nach Art der Kosten aufschlüsseln)?*

Die Gesamtkosten für das Jahr 2018 des Bereichs Straßenbau sind in der nachfolgenden Übersicht den nachfolgend genannten Aufgabenbereichen aufgeschlüsselt:

1. Planung und Bau von Projekten
2. Straßenverwaltung
3. Betriebsdienstmanagement

Kosten der Bereiche Straßenbau an den Staatlichen Bauämtern 2018
Angaben in Mio. €

Staatliches Bauamt	Projektbearbeitung			Technische Straßenverwaltung	Betriebsdienstmanagement
	Investitionen	Externe Ingenieurleistungen	Interne Personal- und Sachausgaben		
Freising	42,0	3,4	5,8	2,9	1,2
Ingolstadt	23,8	2,6	3,2	1,3	0,7
Rosenheim	42,9	3,6	3,9	1,9	1,2
Traunstein	42,6	3,3	4,5	1,7	0,8
Weilheim	55,0	6,5	5,7	2,4	1,2
Landshut	35,0	3,0	3,5	1,1	0,9
Passau	87,7	5,3	7,2	3,1	2,0
Amberg-Sulz.	45,0	3,4	6,1	2,3	1,4
Regensburg	82,0	4,5	5,3	1,7	1,2
Bamberg	45,3	2,5	4,9	2,5	1,4
Bayreuth	50,6	5,5	4,0	1,9	1,1
Ansbach	40,1	2,6	4,8	1,8	1,7
Nürnberg	47,5	2,7	3,4	1,9	1,1
Aschaffnbg.	31,1	1,6	3,1	1,2	0,7
Schweinfurt	42,6	3,9	4,3	1,7	1,0
Würzburg	45,7	2,6	3,8	2,2	1,0
Augsburg	46,3	2,5	3,5	1,8	1,0
Kempten	46,5	4,4	4,8	1,5	1,2
Krumbach	22,1	2,9	3,4	1,3	0,8

Bei den Kosten der technischen Straßenverwaltung und des Betriebsdienstmanagements handelt es sich fast ausschließlich um Personalkosten. In den Personalkosten sind der Overhead und die Arbeitsplatzkosten als Umlage enthalten.

Eine Zusammenstellung der Kosten nach Abteilungen wird nicht vorgenommen, da zur Erfüllung der meisten Aufgaben regelmäßig mehrere Abteilungen zusammenwirken.

zu 4. b) Welche Budgets stehen den aufgeführten Abteilungen zur Verfügung?

Ein Budget je Abteilung gibt es nicht.

zu 4. c) Wie verteilen sich die zur Verfügung stehenden finanziellen Mittel in den 19 Staatlichen Bauämtern auf die 13 Leistungsbereiche, die Staatliche Bauämter in der Regel abdecken (bitte einzeln nach oben verlinkter Übersicht aufschlüsseln)?

Eine Zuordnung der Mittel nach den 13 Leistungsbereichen der genannten Verlinkung ist nicht möglich.

zu 5. Welcher Anteil der Ausgaben der Staatlichen Bauämter in den letzten 10 Jahren ist auf externe Vergaben zurückzuführen (bitte nach Jahren und Leistungsbereichen bzw. Abteilungen aufschlüsseln)?

Die externen Dienstleistungen für den Bereich Straßenbau an den Staatlichen Bauämtern der letzten zehn Jahre sind in der nachfolgenden Übersicht zusammengestellt.

Eine Aufteilung nach den genannten Leistungsbereichen ist nicht möglich. Ebenso kann eine abteilungsweise Darstellung nicht vorgenommen werden, da immer mehrere Abteilungen an den Projekten beteiligt sind.

Bereiche Straßenbau an den Staatlichen Bauämtern
 Vergaben an externe Dienstleister in den letzten 10 Jahren Angaben in Mio. €

Staatliches Bauamt	Externe Ingenieurleistungen									
	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Freising	3,2	2,3	1,6	2,2	2,8	1,7	1,4	2,4	3,4	4,7
Ingolstadt	0,5	0,7	1,4	0,4	0,6	0,7	1,3	2,8	2,6	2,1
Rosenheim	0,9	0,9	1,0	1,1	1,4	2,0	1,8	3,6	3,6	4,2
Traunstein	3,5	2,5	1,7	1,7	1,6	1,5	1,9	2,5	3,3	4,8
Weilheim	2,9	3,5	2,1	2,1	2,0	3,2	3,4	3,3	6,5	8,7
Landshut	0,7	0,9	0,6	0,7	0,9	1,3	1,9	2,9	3,0	2,4
Passau	1,6	1,9	1,8	3,0	3,5	4,0	4,1	4,7	5,3	6,8
Amberg-Sulz.	1,4	1,3	1,1	1,2	1,2	2,4	3,4	2,4	3,4	3,3
Regensburg	1,8	1,3	1,2	1,3	3,3	1,8	2,6	4,2	4,5	3,4
Bamberg	0,9	1,0	1,5	1,6	1,2	2,8	1,3	2,3	2,5	3,2
Bayreuth	0,8	0,7	1,1	1,5	2,3	1,4	1,5	2,2	5,5	4,0
Ansbach	1,0	1,0	0,7	1,3	1,0	1,4	1,6	1,9	2,6	3,3
Nürnberg	1,2	0,9	0,9	1,0	1,2	1,5	1,7	3,1	2,7	2,7
Aschaffenburg	0,6	0,3	0,6	0,4	1,2	0,7	0,8	1,3	1,6	2,0
Schweinfurt	1,3	1,0	1,3	1,6	2,3	2,8	3,1	4,0	3,9	3,8
Würzburg	1,9	1,7	1,7	2,0	1,7	2,1	2,5	2,6	2,6	3,4
Augsburg	0,7	0,6	0,8	0,7	0,9	2,0	2,1	2,6	2,5	3,1
Kempten	1,2	0,4	0,9	0,8	0,8	2,2	2,1	3,5	4,4	6,1
Krumbach	1,0	0,7	1,0	1,5	2,2	2,3	2,6	2,3	2,9	2,5

zu 6. Welche Dienstleistungen mit Außenwirkung, die zuvor den bayerischen Staatsministerien nachgeordnete Behörden erbracht haben, sind im Geschäftsbereich der Staatlichen Bauämter einschließlich des Jahres 2010 bis heute privatisiert, d.h. an private Dienstleister vergeben worden (bitte jeweils nach Jahren aufschlüsseln und Volumen der Privatvergabe angeben)?

Eine Privatisierung von Dienstleistungen ist im Bereich Straßenbau der Staatlichen Bauämter nicht erfolgt. Lediglich die Vergabe von projektbezogenen Dienstleistungen wurde erhöht.

zu 7. Welche Vorhaben im Leistungsbereich „Bundes- und Staatsstraßen; Planung, Bau und Verwaltung“ sind an den 19 Staatlichen Bauämtern aktuell jeweils in Durchführung bzw. Planung (bitte einzeln mit jeweiligem Kostenvolumen aufschlüsseln)?

Die Auswertung enthält alle Projekte, die sich mit Stand vom 7. April 2020 in Planung oder Bau befanden. Die Aufstellung „Liste in Planung“ enthält Projekte in allen Planungsphasen bis zum Baubeginn. Die Aufstellung „Liste in Bau“ enthält die Projekte vom Baubeginn bis zum Abschluss der Bauarbeiten. Projekte, die der Bestandserhaltung dienen und oft nur kurze Laufzeiten haben, wurden aus Gründen der Übersichtlichkeit nicht ausgewertet. Bayernweit befinden sich derzeit ca. 1.300 Bestandserhaltungsprojekte in Planung oder Bau. Das detaillierte, aktuelle Bauprogramm zur Bestandserhaltung > 0,3 Millionen Euro je Projekt ist auf den Internetseiten der einzelnen Bauämter veröffentlicht.

zu 8. In welcher Form wird bei den Staatlichen Bauämtern für Kostencontrolling gesorgt?

Das Projektinformationssystem MaViS-Straßenbau beinhaltet u. a. die Angaben zur Finanzierung, den Kosten und den Terminen. Auf dieser Basis werden die für ein Controlling erforderlichen Auswertungen erstellt. Die zuständigen Gebietssachgebiete des Staatsministeriums für Wohnen, Bau und Verkehr besprechen die Ergebnisse unter Einbindung der Regierungen mit den Staatlichen Bauämtern in Jahres- bzw. Halbjahresbesprechungen und steuern so die Projekte im Hinblick auf Kosten und Termine.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Kerstin Schreyer
Staatsministerin